

Baden-Württembergische Meisterin Victoria Stelling

Erfolgreiches Wochenende für die Sportler des VC Singen

Am vergangenen Samstag fanden auf der Radrennbahn in Mannheim die Baden-Württembergischen Omnium Bahnmeisterschaften 2019 für den Nachwuchs statt. Die unterschiedlichsten Altersklassen absolvierten ihre Rennen in den Disziplinen Scratch, Ausscheidung und Punktefahren. Tim Herzog vom VC Singen konnte sich in dem großen Feld der U13 Fahrer und Fahrerinnen sicher bewegen. Hier zeigte sich die Bahnerfahrung, welche er bereits in der letzten Zeit bei einigen Bahnrennen wie dem Dittus Cup in Singen sammeln konnte. In der Gesamtwertung verpasste er mit dem vierten Rang nur knapp das Podest. Nachdem es im gemeinsamen Scratch Rennen der U15/U17/U19 weiblich leider einen Sturz gab, in welchen drei Fahrerinnen verwickelt waren, starteten die U15 Sportlerinnen in den folgenden Disziplinen separat. Hier konnte die Singenerin Lilli Wissert den siebten Platz erreichen. Jan Münzer verpasste in der Juniorenklasse ebenfalls nur knapp das Podest mit dem vierten Platz gefolgt von Ron Niestroj auf Rang fünf. Victoria Stelling gewann alle drei Disziplinen. Im Punktefahren startete sie immer wieder erfolgreiche Angriffe und sammelte Punkte in den Wertungsrunden. Die neue Baden-Württembergische Juniorenmeisterin Omnium Bahn zeigte sich nach dem erfolgreichen Renntag sehr zufrieden.

Beim Kriterium in Linkenheim am Sonntag zeigten alle Sportler des VeloClub Singen hervorragende Leistungen. Im ersten Rennen der U17 männlich und der Juniorinnen wurde Victoria Stelling durch einen Sturz direkt vor ihr leider bereits in der ersten Kurve extrem ausgebremst. Runde für Runde kämpfte sie sich aber tapfer weiter vor und beendete das Rennen auf Rang vier. Timo Rogge aus Gottmadingen behauptete sich über mehrere Runden im Verfolgerfeld. Im darauffolgenden Schülerinnen und Schülerrennen absolvierte Lilli Wissert vom VC Singen ihre zehn Runden im Feld und konnte im Zielsprint den hervorragenden zweiten Platz belegen. Der seit diesem Jahr für den VC Singen startende Leonard Timm zeigte in seinem ersten Lizenzrennen eine tolle Leistung und erreichte mit Platz neun seine erste TopTen Platzierung. Ein ebenso starkes Rennen zeigte Tim Herzog in der U13 Klasse. In den Wertungsrunden konnte er einige Punkte sammeln und erreichte ebenfalls den zweiten Rang. Auch in der Hobbyklasse war der VeloClub durch Christoph Timm sehr gut vertreten. Durch seinen Sohn wieder mit dem Rennfieber infiziert, startete er voll motiviert ins Rennen und konnte sich einen hervorragenden zweiten Platz ersprinten. Als letzte des sehr warmen Renntages in Linkenheim gingen die Sportler der Amateur – und Juniorenklasse an den Start. Niklas Stelling und Ron Niestroj arbeiteten im Feld gut für Jan Münzer, welcher bereits in der ersten Runden den Anschluss an eine dreiköpfige Ausreißergruppe fand. Tobias Hartmann kämpfte im Verfolgerfeld ebenfalls um eine gute Platzierung. Jan Münzer konnte durch seine offensive Fahrweise das Rennen der Juniorenklasse gewinnen.

Die Mountainbikerin Janine Schneider, welche durch einen Zusammenstoß mit einem Auto im Training leider einige Zeit ausser Gefecht war, konnte sich in Kirchzarten wieder mit einem starken Rennen zurückmelden. Auf der Ultradistanz freute sie sich über den dritten Rang.